

Pressesprecherin: Linda Schädler

Telefon: +49 621 181-1434

schaedler@uni-mannheim.de

www.uni-mannheim.de

Presseinformation

Mannheim, 9. Mai 2025

CHE-Ranking: Spitzenbewertungen für Psychologie und Romanistik

Psychologie und Romanistik erreichen in fast allen Kategorien die Spitzengruppe / Auch Germanistik überzeugt mit exzellenter Studienorganisation

Im aktuellen Ranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) ist die Universität Mannheim erneut sehr erfolgreich: In den Fächern Psychologie und Romanistik erzielte sie in fast allen Kategorien Bestwerte und bestätigt damit ihre außerordentlich hohe Studienqualität. Auch die Germanistik punktet mit sehr guten Ergebnissen – etwa bei der Organisation des Studiums und der Unterstützung zu Studienbeginn. Bereits in den Vorjahren konnte sich die Universität Mannheim im CHE-Ranking regelmäßig in der Spitzengruppe positionieren, unter anderem in den Fächern Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Politikwissenschaft, Soziologie, Wirtschaftsinformatik und Jura.

Psychologie: Top-Leistungen in fast allen Kategorien

Im Fach Psychologie bestätigt die Universität Mannheim ihre Position als einer der besten Ausbildungsstandorte Deutschlands. Sie liegt in 14 von 15 gerankten Kategorien in der Spitzengruppe. Bestnoten bekam die Mannheimer Psychologie unter anderem für die „Studienorganisation“, die „Prüfungsorganisation“, die „Einführung in wissenschaftliches Arbeiten“, die „Unterstützung für Auslandsaufenthalte“, „Angebote zur Berufsorientierung“, „Räume für Lehrveranstaltungen“ sowie „Lern- und Arbeitsräume“. Auch beim „Gesamtergebnis Unterstützung am Studienanfang“ gehört die Universität Mannheim mit 11 von 14 Punkten zur Spitzengruppe.

Romanistik und Germanistik: Hervorragende Studienbedingungen in den Geisteswissenschaften

Auch die geisteswissenschaftlichen Studiengänge der Universität Mannheim überzeugen im aktuellen CHE-Ranking. Sie haben sich im bundesweiten Vergleich erneut in der Spitzengruppe der besten geisteswissenschaftlichen Ausbildungsstätten positioniert. Bewertet wurden die Bachelorstudiengänge „Kultur und Wirtschaft“ in Romanistik und Germanistik sowie die Studiengänge „Romanische Sprachen, Literaturen und Medien“ und „Germanistik: Sprache, Literatur und Medien“.

Im Bereich Romanistik liegt die Universität Mannheim in 14 von insgesamt 16 gerankten Kategorien im Spitzenbereich. Besonders positiv wurden die Kategorien „Allgemeine

Studiensituation“, die „Studienorganisation“, die „Betreuung durch Lehrende“, die „Unterstützung im Studium“, „Räume für Lehrveranstaltungen“ sowie „Lern- und Arbeitsräume“ beurteilt. In der Sonderauswertung „Gesamtergebnis Unterstützung am Studienanfang“ erzielt die Romanistik 14 von 16 möglichen Punkten und landet auf einem geteilten zweiten Platz.

Auch die Germanistik schneidet sehr gut ab. In 10 von 15 bewerteten Kategorien zählt das Fach zur Spitzengruppe. Besonders gute Bewertungen erzielte sie in den Kategorien „Studienorganisation“, „Unterstützung für Auslandsaufenthalte“ und „Räume für Lehrveranstaltungen“. Wie die Romanistik erhält auch die Germanistik 14 von 16 möglichen Punkten beim „Gesamtergebnis Unterstützung am Studienanfang“ und sichert sich damit einen geteilten zweiten Platz.

Das CHE Hochschulranking, das seit zwanzig Jahren exklusiv im ZEIT Studienführer und auf ZEIT ONLINE erscheint, ist der umfassendste Hochschulvergleich im deutschsprachigen Raum. Es bietet Bewertungen zu mehr als 10.000 Studiengängen an deutschen Hochschulen. Neben Fakten zu Studium, Lehre und Forschung bewertet es auch, wie Studierende die Praxisnähe ihrer Studiengänge und berufsvorbereitende Maßnahmen einschätzen. Das gesamte CHE Hochschulranking mit rund 120.000 befragten Studierenden ist online unter <https://studiengaenge.zeit.de/ranking> erhältlich sowie in der Print-Ausgabe des ZEIT-Studienführers.

Kontakt:

Linda Schädler

Leiterin Kommunikation / Pressesprecherin

Universität Mannheim

Tel: +49 621 181-1434

E-Mail: schaedler@uni-mannheim.de